



## SICHERHEITSDATENBLATT PROTECTON COLOUR RESTORER

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktname** PROTECTON COLOUR RESTORER

**Produktnummer** PRR500, PWP500

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen** Autowartungsprodukt.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** TETROSYL LIMITED  
Bury  
Lancashire  
England  
BL9 7NY  
0161 764 5981  
0161 797 5899  
info@tetrosyl.com

**Hersteller** TETROSYL LIMITED  
Bury  
Lancashire  
England  
BL9 7NY  
0161 764 5981  
0161 797 5899  
info@tetrosyl.com

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon** +44 (0)161 764 5981

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Klassifizierung (EG 1272/2008)

**Physikalische Gefahren** Nicht eingestuft

**Gesundheitsgefahren** Nicht eingestuft

**Umweltgefahren** Nicht eingestuft

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Gefahrenhinweise** EUH208 Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Sicherheitshinweise** P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Etikettierung von Wasch und Reinigungsmitteln** 5 - < 15% Aliphatische Kohlenwasserstoffe, < 5% nichtionische Tenside, < 5% Polycarboxylate, Enthält BENZISOTHIAZOLINONE, METHYLISOTHIAZOLINONE

## PROTECTON COLOUR RESTORER

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

##### 3.2 Gemische

<b>Kerosine - unspecified</b>	<b>3-&lt;5.0%</b>
CAS-Nummer: 64742-47-8	EG-Nummer: 265-149-8
	Reach Registriernummer: 01-2119484819-18-0001
<b>Klassifizierung</b>	
Asp. Tox. 1 - H304	
<b>HYDROCARBONS, C9 - C11, n-ALKANES, ISOALKANES, CYCLICS, &lt;2% AROMATICS</b>	<b>3-&lt;5.0%</b>
CAS-Nummer: —	EG-Nummer: 919-857-5
	Reach Registriernummer: 01-2119463258-33-XXXX
<b>Klassifizierung</b>	
Flam. Liq. 3 - H226	
STOT SE 3 - H336	
Asp. Tox. 1 - H304	
<b>ETHANDIOL</b>	<b>3-&lt;5.0%</b>
CAS-Nummer: 107-21-1	EG-Nummer: 203-473-3
	Reach Registriernummer: 01-2119456816-28-0000
<b>Klassifizierung</b>	
Acute Tox. 4 - H302	
STOT RE 2 - H373	
<b>Technical White Mineral Oil</b>	<b>1-&lt;2%</b>
CAS-Nummer: 8042-47-5	EG-Nummer: 232-455-8
	Reach Registriernummer: 01-2119487078-27-0000
<b>Klassifizierung</b>	
Asp. Tox. 1 - H304	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Information</b>	Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet. Auswirkungen können verzögert auftreten. Betroffene Person ist unter Beobachtung zu halten.
<b>Einatmen</b>	Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

## PROTECTON COLOUR RESTORER

<b>Verschlucken</b>	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser zu trinken geben. Bei Verschlucken großer Mengen Arzt konsultieren. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidung ablegen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Auge nicht reiben. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Allgemeine Information</b>	Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition. Auswirkungen können verzögert auftreten. Betroffene Person ist unter Beobachtung zu halten.
<b>Einatmen</b>	Dämpfe können Kopfschmerzen, Erschöpfung, Schwindel und Übelkeit verursachen.
<b>Verschlucken</b>	Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen. Kann Bauchschmerzen oder Erbrechen verursachen.
<b>Hautkontakt</b>	Längerer Kontakt kann Rötung, Reizung und trockene Haut verursachen.
<b>Augenkontakt</b>	Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<b>Anmerkungen für den Arzt</b>	Keine besonderen Empfehlungen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen.
---------------------------------	---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Mit folgenden Löschmitteln löschen: Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver. Wasser. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer verwenden.
------------------------------	---

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Spezielle Gefahren</b>	Nicht relevant. Keine ungewöhnlichen Feuer- oder Explosionsgefahren angegeben.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

<b>Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung</b>	Keine speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt.
<b>Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer</b>	Gefahrenzone sofort verlassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

<b>Persönliche Vorsorgemaßnahmen</b>	Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Bei ausgelaufenen oder verschütteten Produkt besteht Rutschgefahr.
--------------------------------------	--

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Einleitung in die aquatische Umwelt vermeiden.
------------------------------	--

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

<b>Methoden zur Reinigung</b>	Es ist kein besonderes Reinigungsverfahren vorgegeben.
-------------------------------	--

## PROTECTON COLOUR RESTORER

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte** Verschüttetes Material sammeln und gemäß den Angaben in Abschnitt 13 entsorgen. Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Schutzmaßnahmen bei der Verwendung** Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und alle kontaminierten Körperstellen mit Wasser und Seife waschen. Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Verwendung des Produktes essen, trinken und rauchen vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Schutzmaßnahmen zu der Lagerung** Behälter in aufrechter Position halten. In einem dicht verschlossenen Originalbehälter aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)** Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Für Inhaltsstoff(e) sind kein(e) Expositionsgrenzwerte bekannt.

#### Kerosine - unspecified

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): WEL 1000 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): WEL

#### ETHANDIOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 26 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 52 mg/m<sup>3</sup>

H, Y, Kat I, DFG, EU

#### 2,2'-OXYBISETHANOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 44 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 40 ppm 176 mg/m<sup>3</sup>

Y, Kat II, DFG

WEL = Workplace Exposure Limit.

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

H = Hautresorptiv.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutzausrüstung



**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute allgemeine und lokale Absaugung sorgen. Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe beachten.

## PROTECTON COLOUR RESTORER

<b>Augen-/ Gesichtsschutz</b>	Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Sofern die Beurteilung nicht eine höhere Schutzart erfordert, sollte folgender Schutz getragen werden: Dicht schließende Schutzbrille.
<b>Handschutz</b>	Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt.
<b>Anderer Haut- und Körperschutz</b>	Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder lang anhaltenden Hautkontakt zu vermeiden.
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Augendusche bereitstellen. Geeignete Hautcreme gegen Austrocknung der Haut verwenden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
<b>Atemschutzmittel</b>	Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Erscheinung</b>	Flüssigkeit.
<b>Farbe</b>	Beige.
<b>Geruch</b>	Charakteristisch.
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet. Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet.
<b>pH</b>	pH (konzentrierte Lösung): 8.5
<b>Schmelzpunkt</b>	Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet.
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	>100°C @
<b>Flammpunkt</b>	>61°C
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet.
<b>obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;</b>	Wissenschaftlich nicht begründet. Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Relative Dichte</b>	1.100-1.130 @ 20°C
<b>Löslichkeit/-en</b>	Mischbar mit Wasser.
<b>Verteilungskoeffizient</b>	Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet.
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet.
<b>Viskosität</b>	3250 cP @ 20°C
<b>Oxidationsverhalten</b>	Nicht bestimmt.

#### 9.2. Sonstige Angaben

<b>Andere Informationen</b>	Keine.
-----------------------------	--------

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

## PROTECTON COLOUR RESTORER

**Reaktivität** Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität** Keine besonderen Bedenken hinsichtlich der Stabilität.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Nicht anwendbar.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Unverträgliche Bedingungen** Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Unverträgliche Materialien** Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialengruppe mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität - oral

**Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)** 16.666,67

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Ökotoxizität** Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen schädlich ist und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern verursachen kann.

### 12.1. Toxizität

#### Akute aquatische Toxizität

##### Akute Toxizität - Fisch

LC<sub>50</sub>, 96 hours: 2-5 (DISTILLATES (PETROLEUM) HYDROTREATED LIGHT) mg/l, Fisch

##### Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere

EC<sub>50</sub>, 48 hours: 1.4 (DISTILLATES (PETROLEUM) HYDROTREATED LIGHT) mg/l, Daphnia magna

##### Akute Toxizität - Wasserpflanzen

IC<sub>50</sub>, 72 hours: 1-3 (DISTILLATES (PETROLEUM) HYDROTREATED LIGHT) mg/l, Algen

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt wird als biologisch abbaubar angesehen.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial** Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

#### Verteilungskoeffizient

Nicht bestimmt. Wissenschaftlich nicht begründet.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität** Das Produkt ist wasserunlöslich und breitet sich auf der Wasseroberfläche aus.

#### Adsorptions-/Desorptionskoeffizient

Nicht verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

## PROTECTON COLOUR RESTORER

**Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen**      Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen** Nicht verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Allgemeine Information**      Abfall sollte als nachweispflichtiger Abfall behandelt werden. Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen.

**Entsorgungsmethoden**      Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen. Entsorgungsmethoden sind mit Abfallbeauftragtem und örtlichen Behörden abzustimmen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**Allgemeines**      Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

### 14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

### **Transportzettel**

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

### 14.5. Umweltgefahren

#### **Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff**

Nein.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

**Massenguttransport  
entsprechend Annex II von  
MARPOL 73/78 und dem  
IBC-Code**      Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Gesetzgebung**      Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.

## PROTECTON COLOUR RESTORER

**Wassergefährdungsklassifizierung** WGK 1

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

<b>Änderungsgründe</b>	HINWEIS: Linien innerhalb des Randes zeigen wichtige Änderungen gegenüber der Vorgängerversion.
<b>Erstellt durch</b>	Health & Safety Department
<b>Änderungsdatum</b>	20.11.2019
<b>Änderung</b>	1
<b>Sicherheitsdatenblattnummer</b>	33483
<b>Sicherheitsdatenblattstatus</b>	Freigegeben.
<b>Volltext der Gefahrenhinweise</b>	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H373 Kann die Organe schädigen (Nieren) bei längerer oder wiederholter Exposition. EUH208 Enthält . Kann allergische Reaktionen hervorrufen.